

Student verursachte Bombenalarm

Dortmund. Ein Student auf Wohnungssuche hat ungewollt den Bombenalarm am Dienstag abend im Dortmunder Hauptbahnhof ausgelöst. Nach dem Fund seines Koffer und einer Reisetasche in einem offenen Schließfach war der Bahnhof zeitweise gesperrt worden. Noch am selben Abend habe sich der 20jährige bei der Bundespolizei gemeldet, teilte ein Behördensprecher am Mittwoch mit.

Der Student erklärte der Polizei, er habe seit einigen Tagen seine Kleidung in einem Schließfach deponiert, da er auf Wohnungssuche gewesen sei. Als er am Dienstag erneut das Schließfach aufsuchte und getragene Wäsche ablegte, hatte er kein passendes Münzgeld, um das Gepäckfach wieder zu verschließen. Als sich auch noch die Abfahrt seines Zuges näherte, drückte er die Tür des Faches lediglich zu und ging zum Bahnsteig. Reisende hatten den 20jährigen beobachtet und bemerkt, daß sich augenscheinlich arabische Schriftzeichen auf den mit Isolierband umwickelten Gepäckstücken befanden. Daraufhin war die Bundespolizei alarmiert worden. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/72147.student-verursachte-bombenalarm.html>